

N i e d e r s c h r i f t

über die am 11.08.2020 stattgefundene 38. öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Weinbach, im Sitzungszimmer des Rathauses in Weinbach

Als stimmberechtigt waren anwesend:

Thomas Weil (Vorsitzender), Friedhelm Ketter, Stephan May, Dominik Kauss, Rüdiger Schultheis

Es fehlte entschuldigt:

Als nicht stimmberechtigt waren anwesend:

Jörg Lösing, Herr Ebernau, Norbert Jung, Hans-Reinhard Schäfer, Andrea Kasperczyk, Anika Koza (Schriftführerin)

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit sowie der ordnungsgemäßen Ladung zur Sitzung
2. Technischer Umbau der Pumpstationen Furfurt 1 und Furfurt 2 durch den Abwasserverband Weilburg
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
3. Beratung über den Jahresabschluss 2019
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
4. Vorlage des 2. Quartalsbericht 2020
hier: Kenntnisnahme des Haupt- und Finanzausschusses
5. Betrieb Kindertagesstätten;
 - a) Aufhebung des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 18.07.2019 zum Neubau einer zweigruppigen Kindertagesstätte
 - b) Aktualisierung der Bedarfsberechnung
Sachstand des Konzeptes: Einrichtung von Waldgruppen als Alternative
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
6. Gebühren Kindertagesstätten;
Notbetreuung für die Monate April, Mai und Juni 2020 / Vollständiger Erlass der Elternbeiträge
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
7. Verkauf des Gewerbegrundstücks „Auf dem alten Berg 7a“ in der Gemarkung Weinbach, Flur 106, Flurstück 93/16 und Flurstück 93/24
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
8. Verkauf des Gewerbegrundstücks „Auf dem alten Berg 11“ in der Gemarkung Weinbach, Flur 106, Flurstück 93/22
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung
9. Verschiedenes

Die Sitzung begann um 19:40 Uhr und war um 21.20 Uhr beendet.

Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschuss wurden durch Einladung des Vorsitzenden vom 06.08.2020 unter Mitteilung der Tagesordnung, der Stunde und des Ortes der Versammlung von heute zu einer Sitzung zusammenberufen. Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekanntgegeben.

Zwischen dem Zugang der Ladung und dem Sitzungstag lagen mindestens 3 Tage.

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

zu TOP 1:

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschuss stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einladung keine Einwendungen erhoben wurden.

Da von den 5 Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses die oben genannten 5, also mehr als die Hälfte anwesend waren, war die Versammlung beschlussfähig.

zu TOP 2:

Technischer Umbau der Pumpstationen Fürfurt 1 und Fürfurt 2 durch den Abwasserverband Weilburg

hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung

Herr Ebernau vom Abwasserverband Weilburg erläutert den geplanten Umbau der Pumpstation Fürfurt 1 und Fürfurt 2. Die erforderliche Investitionssumme wird auf 79.000 € geschätzt. Durch den Umbau können die Energiekosten und Wartungskosten gesenkt werden, außerdem kann der tatsächliche Fluss gemessen werden. Die Absetzvorgänge sind kein Problem, eine Verstopfung ist nicht möglich, wird durch die nächste Spülung gelöst.

Herr Bürgermeister Lösing berichtet, dass 70% Fördermittel für den Klimaschutz zur Verfügung stehen, so dass ein Eigenanteil in Höhe von 25.000 € verbleibt.

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den technischen Umbau der Pumpstation Fürfurt 1 und Fürfurt 2 durchzuführen und eine APL in Höhe von 25.000 € (Eigenanteil) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu TOP 3

Beratung über den Jahresabschluss 2019

hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung

Der Jahresabschluss 2019 ist geprüft. Der Haupt- und Finanzausschuss berät über den Prüfbericht der Revision. Der uneingeschränkte Prüfvermerk wurde erteilt.

Durch die Verwaltung werden die aufkommenden Fragen beantwortet:

- - 300.000 € Instandhaltungen Bauwesen?

Die Tätigkeiten der Bauamtsleitung und des Bürgermeisters sind ein halbes Jahr weggefallen, deshalb nicht durchgeführte Instandhaltungen wurden mittlerweile aufgeholt.

- Auflösung Rückstellung Flurbereinigung?

Das Verfahren wurde abgeschlossen

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, den vom Rechnungsprüfungsamt geprüften Jahresabschluss 2019 zu beschließen und dem Gemeindevorstand gem. § 114 HGO Entlastung zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu TOP 4:

Vorlage des 2. Budgetberichts 2020

hier: Kenntnisnahme des Haupt- und Finanzausschusses

Frau Kasperczyk stellt Frau Koza als alte / neue Mitarbeiterin im Finanzwesen und als heutige Schriftführerin des HFA-Ausschusses vor.

Frau Kasperczyk informiert, dass vom Gemeindevorstand die Berichtstermine verändert wurden. Künftig werden Budgetberichte Stand 30.04. bis zum 31.05., Stand 31.07. bis zum 31.08. sowie der aktuelle Buchungsstand zur Haushaltsplanberatung vorgelegt.

Bürgermeister Lösing berichtet, dass ein Gewerbesteuerausgleich für aktuelle und künftige Ausfälle in Höhe von 77.000 € ausgezahlt werden soll (nicht rückzahlbar).

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Budgetbericht zum 31.07.2020 zur Kenntnis und empfiehlt der Gemeindevertretung, den Budgetbericht zum 31.07.2020 ebenfalls zur Kenntnis zu nehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu TOP 5:

Betrieb Kindertagesstätten;

- a) Aufhebung des Beschlusses der Gemeindevertretung vom 18.07.2019 zum Neubau einer zweigruppigen Kindertagesstätte
- b) Aktualisierung der Bedarfsberechnung
Sachstand des Konzeptes: Einrichtung von Waldgruppen als Alternative
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung

zu a) Der Vorsitzende Herr Weil erklärt, dass er mit Befremdung den Zeitungsartikel von Herrn Eichler im Weilburger Tageblatt gelesen hat. Die dort getroffenen Aussagen treffen nicht mit den zwischen den gemeindlichen Gremien und dem Träger geführten Diskussionen überein.

Bürgermeister Lösing erläutert, dass vom Neubau Abstand genommen wird, weil unter anderem 12 Eltern die Krippenanmeldung zurückgezogen haben und Fördermittel nicht wie geplant zur Verfügung stehen.

zu b) Die Bedarfsplanung liegt den Mitgliedern vor. Der Bürgermeister erläutert das Konzept der Waldkita. Der JKS-Ausschuss hat sich bereits dafür ausgesprochen.

Bürgermeister Lösing gibt bekannt, dass bereits ein Sachverständiger beauftragt wurde, der unter anderem folgende Punkte klären soll:

- Trägerschaft
- Waldkita integrieren
- Gebührenanpassung /soziale Anpassung

Der Sachverständige wird seinen Bericht in der Gemeindevertretersitzung im September bekannt geben.

Beschlussvorschlag

zu a)

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung den Beschluss vom 18.07.2019 aufzuheben.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu b)

Der Haupt- und Finanzausschuss stellt die Beschlussempfehlung für die Gemeindevertretung zurück. Es soll zunächst der Bericht des Sachverständigen abgewartet werden.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu TOP 6:

Gebühren Kindertagesstätten;
Notbetreuung für die Monate April, Mai und Juni 2020 / Vollständiger Erlass der Elternbeiträge
hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Elternbeiträge für die Monate April, Mai und Juni vollständig zu erlassen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Gebührenerlass für die Notbetreuung der Monate April, Mai und Juni wurde zurückgestellt. Die Mitglieder möchten dies in ihren Fraktionen zunächst beraten.

zu TOP 7:

Verkauf des Gewerbegrundstücks „Auf dem alten Berg 7a“ in der Gemarkung Weinbach, Flur 106, Flurstück 93/16 und Flurstück 93/24

hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Verkauf des o.g. Gewerbegrundstückes zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu TOP 8:

Verkauf des Gewerbegrundstücks „Auf dem alten Berg 11“ in der Gemarkung Weinbach, Flur 106, Flurstück 93/22

hier: Beschlussvorschlag für die Gemeindevertretung

Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung dem Verkauf des o.g. Gewerbegrundstückes zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu TOP 9:

Verschiedenes

Der Vorsitzende Herr Weil befürwortet die Idee des Freienfelder Ortsvorstehers Herrn Eichler, die Bauplätze neben den „Bolzplatz“ in Freienfels zu erschließen. Laut Zeichnung handelt es sich um 4 Bauplätze. Herr Bürgermeister Lösing informiert, dass der Anschluss über den Amselweg erfolgt, so dass keine Erschließungskosten anfallen werden.

Herr Hans-Reinhard Schäfer vom BPU-Ausschuss gibt bekannt, dass der BPU-Ausschuss dem Vorschlag stattgegeben hat. Es sollte aber ein Grünstreifen o. ä. angelegt werden, der als Schallschutz/Begrenzung zwischen Bolzplatz und Bauplätze dient. Höhe des Kaufpreises ist noch zu klären.

Bürgermeister Lösing berichtet:

- Umbau des FFW-Gerätehauses am Rathaus. Umbau läuft, demnächst fangen die Elektro-Arbeiten an und ab 31.08.2020 beginnt der Fußboden Einbau. Durch die Fördermittel KIP wird der Eigenanteil nicht überschritten.
- Slipanlage wird Ende September 2020 fertig. Antrag an Wirtschaftsbank, WI-Bank Zuschuss in Höhe von 30.000 € schließt Lücke.
- Edelsberger Deich / Hochwasserschutzbecken soll Mitte September fertig werden.

Herr Weil bedankt sich bei den Mitgliedern und schließt um 21.20 Uhr die Sitzung.

Der Vorsitzende des
Haupt- und Finanzausschusses

Schriftführerin:

(Thomas Weil)

(Anika Koza)